

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Band: 14 (1920)
Heft: 8

Bibliographie: Bibliographie des Schweizerischen Taubstummenwesens

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bibliographie des schweizerischen Taubstummenseins.

- Von Eugen Sutermeister. (Fortsetzung.)
- Frese, August.** Zur Erinnerung an Herrn A. Frese, Inspektor d. L.-A. in Riehen, geb. d. 8. Dez. 1834, gest. d. 30. Mai 1900. Basel, W. Niehm, 1900. — 25 S.
„Verh. d. schw. Armenerschwerber.“, 1901, S. 9—10.
Ein rechter Jünger Pestalozzi's. „Organ“, 1902, S. 49—54.
- Frese, Frau,** Inspektor, Riehen. Selbstbiographie. „S. L.-Z.“, 1911, S. 10.
- Fricke, Bartholomäus.** Geschichte der Stadt und Bäder zu Baden (Aargau), 1880. S. 437: Rub. Bremi.
- Friedberger, Moriz.** Zur Psychologie der Sprache. Mit besonderer Berücksichtigung auf die Zungensprache der Taubstummen. — Diss. Bern, Steiger & Cie., 1896. — 70 S.
- Frieden, Wendicht,** Sekundarlehrer in Uetligen (früher L.-Lehrer in Frienisberg). Das Kloster in Frienisberg. Ein Beitrag z. Geschichte desselben. Von d. histor. Seminar a. d. Hochschule gekrönte Preisschr. Hrsg. als Festschrift z. Feier d. fünfzigjähr. Bestandes d. L.-A. Frienisberg. Lesiere f. S. 149—159. Selbstverlag, Bern, Buchdr. J. Allemann, 1872. 170 S.
- Fritsch, J.,** Vorsteher der L.-A. Landenhof. Ueber die Fürsorge für die Taubstummen mit besond. Berücksicht. d. aarg. Verhältnisse. Ref. a. d. Anstaltsdirektionen der aarg. Taubstummenanstalten. 29. Mai 1903 u. Sommer 1904. Mstr. v. 32 S.
— Ueber Taubstummenfürsorge mit besond. Berücksicht. d. aarg. Verhältnisse. Ref. a. d. Armenerschwerber ein d. Bezirks Aarau, 18. Aug. 1907. Mstr. v. 35 S., andern Inhalts als das vorige.
- Frommel, G.,** Pfr. in Bingen im Großh. Baden. Anrede, geh. b. d. Jahresfeier d. L.-A. zu Riehen b. Basel, den 27. Mai 1844. Sammt Vorw. u. Jahresrechnung (1843/44). Basel, Bahnmaier, 1844. — 16 S.
- Frymann, Christian** (Th. Scherv). Lebens- und Bildungsgeschichte eines Semi-Cretin. Der taubstumme Grieche in Deutschland. „Pädagog. Bilderbuch“, IV. Bdchn.
- Fürsorgeverein** für Taubstumme f. L.-Fürsorgeverein. G., Chr. in Bern. Die schwachsinrigen Kinder im schulpflichtigen Alter (Spricht auch von Tbst.) „Schw. evang. Schulbl.“, 1898, S. 29—30.
- Gachnang** f. Veröffentl. über G. S.
- Gallaudet** f. Frese
- Galluser, Dr. med. G.,** Ohren- u. Halsarzt in St. Gallen. Ergebnisse der Taubstummenuntersuchung in der Taubstummenanstalt St. Gallen. „Correspondenz-Bl. d. Schweizer Aerzte“, 1913, S. 801—810.
- Galvanismus.** (Heilung v. Gehör- u. Sprachlosigkeit durch G.) „Helvetischer Anzeiger“, 1802, S. 70—72. S. a. Hagenbach.
- Gebärdensprache.** Die Zeichensprache der Taubstummen. „Bibliothek der neuesten Weltkunde“ — Aarau, Sauerländer, 12. Tl., 1829, S. 168—173.
— Die Gebärdens- und Zeichensprache, oder neues Mittel gesellschaftlicher Mittheilung. „Bibliothek der neuesten Weltkunde“. — Aarau, Sauerländer, 1834, S. 217—219.

Gebärdensprache. S. a. Frese, Moose, Scherer, Schöttle, manche Artikel von G. S.

Gefühl f. Taubstumm.

Gehör, Gehörkranke, Gehöruntersuchungen, Hörübungen u. dgl.

Aus dem Gebiet des Taubstummenunterrichtes. (Hauptfächlich über Hagentoblers Gehörübungen.)

„Schw. Lehrerztg.“, 1897, S. 235—236.

Gehöruntersuchungen. Ebenda 1895, S. 380—381, 1901, S. 391.

S. a. Bronstein, Falkowitsch, Frese, Galluser, Guglielmotti, Hoddes, Hagentobler, Kraft, Kull: F.-B. der L.-A. Zch. und „Mikrophonograph“, „Sprachergänzungsunterricht durchs Gehör“ und „Geschichtlicher Rückblick z.“ Lauber, Dr. G. Nager, Prof. Dr. F. N. Nager, Raschfowski, Schlittler, Simon Schmid, Schwendt, Schwerhörige, St. Zürich.

Gehöröl. Beiträge zur Hausapotheke. Berühmtes Gehöröl zur Heilung der Taubheit. „Der Verbreiter gemeinnütz. Kenntnisse“, 1834, S. 165.

Gehörreste f. Gehör.

Gehör-Untersuchungen f. Gehör.

Geisteskranke. 32 Bericht d. bern. Hilfsvereins für G. (Ueber Tbst. S. 70—71.)

Geisteschwache f. Graf, Stärkle.

Gendenstein, Bejia. Dysthyre Schwerhörigkeit. — Diss. Bern, Unionsdruckerei, 1908. — 14 S.

Germann, Heinrich, Hausvater der L.-A. Bettingen. Die Taubstummenanstalt Bettingen. 1882. 1 S.

— Selbstbiographie m. Portr.

„S. L.-Ztg.“, 1908, S. 112—115, 123—127, 133—136.

(—) **Nachrufe:** Zur Erinnerung an Herrn Heinrich Germann zc. M. Bildnis.

Basel, Gasser & Cie., 1908. 11 S.

„Verh. d. schw. Armenerschwerber.“, 1908, S. 9—10.

Germann und Brütisch. Bericht über ihren Besuch württembergischer Taubstummenanstalten.

„M.-B. aus der L.-A. Riehen 1856—1860.“

April, Mai, Juni 1856.

Gfeller, Gottfried, Schuhmacher. Der Lebenslauf eines Gehörlosen. Selbstbiographie.

„S. L.-Z.“, 1907, S. 51—52.

Gindroz, A., prof. Rapport sur l'état de l'instruction des sourds-muets dans le canton de Vaud, lu la soc. vaud. d'utilité publ. dans séance du 20 nov. 1828.

Lausanne, Vincent, 1828. 14 p.

— Bericht über den Unterricht der Taubstummen im Kanton Waadt.

„Ztchr. f. Volksschullehrer“, 1829. S. 26—33.

S. a. Hunziker, Meikel.

Glena R. Helen Keller. L'éducation d'une fille aveugle, sourde et muette. Avec un avant-propos de M. Ernest Naville.

Genève et Paris, Oct. 1896. 2me éd.

Gobat, Henry. Les sourds-muets dans le Canton de Berne. (Notice historique).

„L'Éducateur“, 1889, p. 178—180.

Graf, Hermann, Lehrer, Zürich, und **P. Stärkle,** Anstaltsvorsteher, Turbenthal.

Fürsorge für die schulentlassenen Schwachbegabten und Schwachsinrigen. (Tbst. inbeariffen.)

Sond.rabdr a. d. Ver. d. IX. schweiz. Konferenz f. Erziehung u. Pflege Geisteschwacher, Juni 1913 in Herisau. 32 S.

Grob f. Miescher, L.-A. St. Gallen.